



**Achtung
Baustelle!**

Jahresbericht

der Städtischen Bibliotheken Dresden

2017



Städtische
Bibliotheken
Dresden

Ausklang

2017 im Rückblick

Das Jahr 2017 war ein historisches für die Städtischen Bibliotheken Dresden. Erstmals seit der Zerstörung der Stadt am 13. Februar 1945 öffnete wieder eine **Zentralbibliothek** die Türen für die Dresdnerinnen und Dresdner, in der die jahrelang getrennt untergebrachten Einrichtungen Hauptbibliothek, Musik-, Jugend- und Kinderbibliothek vereint sind und zwar mitten im Herzen der Stadt. Der Kulturpalast erwies sich als idealer Standort für die Bibliothek, vor allem aber für ihre zahlreichen Nutzerinnen und Nutzer.

Für den **Kulturpalast** bringt die Zentralbibliothek eine erhebliche Nutzungssteigerung, den ganzen Tag, die ganze Woche und über alle Altersgruppen hinweg – auch dies ist historisch!

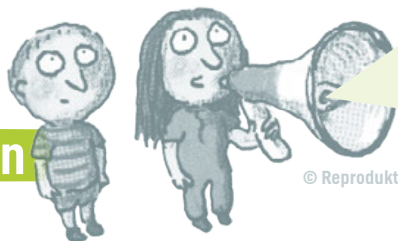
Die konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung, der **Umzug** sowie die pünktliche Eröffnung kosteten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter viel Kraft, Energie und Nerven. Das hinderte sie jedoch nicht daran, zahlreiche innovative Lösungen für Raumgestaltung, Serviceangebote und Organisationsstrukturen zu entwickeln und umzusetzen. Die der Bibliothek zur Verfügung gestellten Budgets wurden zwar ausgeschöpft, nicht aber überschritten. Allein hätte die Bibliothek die Aufgabe nicht bewältigt, großer Dank gilt allen Partnern, vor allem dem Betreiber Kommunale Immobilien Dresden (KID) und seinen Mitarbeitern.

Der Fokus der **Bibliotheksentwicklung** lag aber auch 2017 auf dem gesamten Bibliotheksnetz. So konnte das Jahr mit einer neuen, erstmals behindertengerechten Fahrbibliothek starten, der Umzug der Stadtteilbibliothek Langebrück war zu feiern und zum Abschluss des Jahres konnten die ersten Schritte in Richtung Fusion von Fahrbibliothek und Sozialer Bibliotheksarbeit zur neuen Struktureinheit Mobile Bibliothek umgesetzt werden.

Ein besonderer, auch historisch zu nennender Tag war die Eröffnung der ersten fünf **Grundschulbibliotheken** noch im Jahr des vom Stadtrat erteilten Projektauftrages.

Auswertung

Leistungen in Zahlen



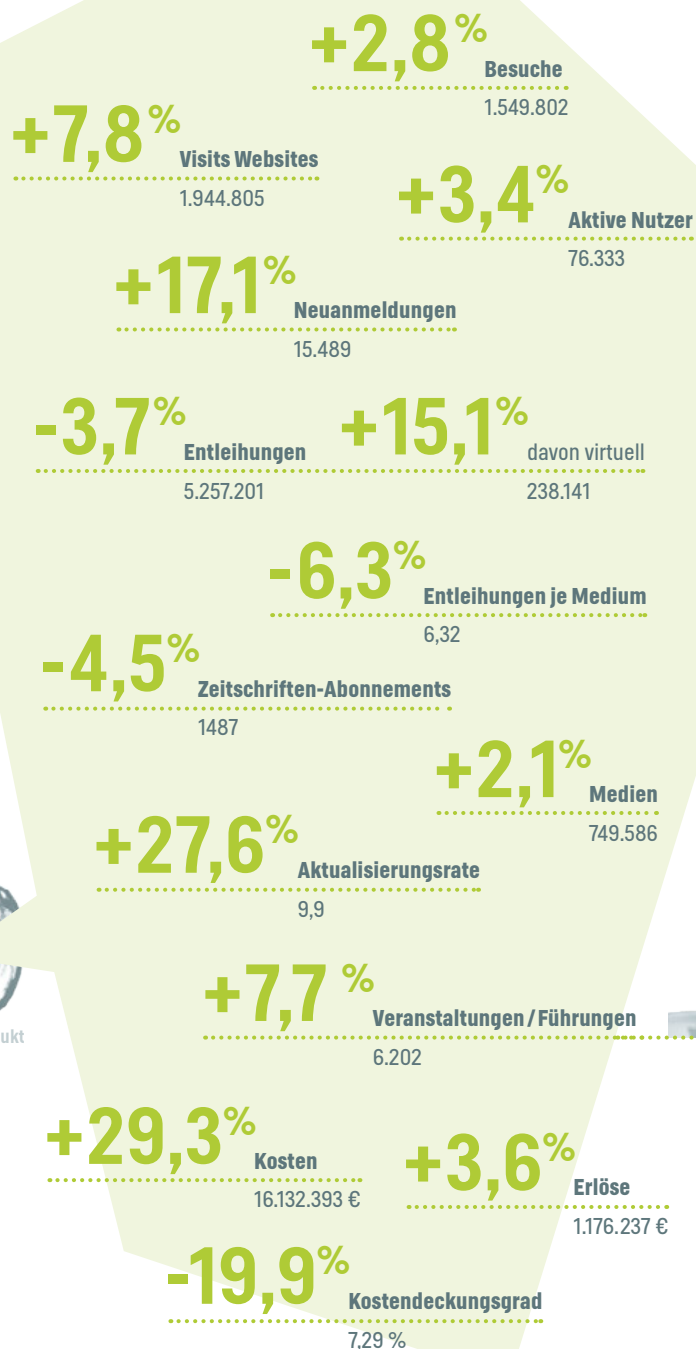
Die Leistungsentwicklung war 2017 geprägt einerseits von der sechswöchigen Schließung der beiden zentralen Bibliotheken (Haupt- und Musikbibliothek, medien@age) vor ihrer Neueröffnung als fusionierte Zentralbibliothek und andererseits von dem gewachsenen Interesse an deren Angeboten am neuen Standort. Die beiden stark von der Zahl der Öffnungstage abhängigen Kennzahlen ‚Entleihungen‘ und ‚Besuche‘ starteten nach dem Umzug eine erfreuliche Aufholjagd, die nur der allgemeine Abwärtstrend bei Entleihungen in Bibliotheken weltweit bremste. Nichtsdestotrotz wurde die Zahl 5 Mio. sogar für die physischen Medien allein auch 2017 übersprungen. Die Besucherzahl profitierte von der hohen Aufenthaltsqualität der neuen Zentralbibliotheksräume.

Auf die Zahl der Benutzer und der **Neuanmeldungen** hatte die neue Zentralbibliothek ebenfalls einen erwarteten stark positiven Einfluss. Bei den Neuanmeldungen wurde das beste Ergebnis seit 17 Jahren erreicht. Die Zahl der **aktiven Nutzer** der Städtischen Bibliotheken Dresden stieg auf den höchsten Wert seit 16 Jahren.

Als Sensation darf die Zahl der **Veranstaltungen/Führungen** betrachtet werden. Erstmals in ihrer Geschichte überschritten die Städtischen Bibliotheken Dresden 2017 hier die 6.000er Marke. Nachdem bereits das Ergebnis von 2016 einen deutschlandweiten Spitzenwert darstellte, gelang überraschend noch einmal eine Steigerung um fast 8 %. An jedem Jahresöffnungstag organisierten die Städtischen Bibliotheken durchschnittlich 21 Veranstaltungen und Führungen.



Eröffnung Grundschulbibliothek (129. GS)



Besonders interessant sind natürlich die Leistungen der **Zentralbibliothek** vom Beginn des regulären Ausleihbetriebes (ab Mai) bis zum Jahresende im Verhältnis zu den Leistungen der beiden Vorgängereinrichtungen im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Entleihungen wuchsen für diesen Zeitraum gerundet um 8 % auf 1.750.000, die Besuche um 53 % auf 433.000, die Veranstaltungen / Führungen um 107 % auf 920 und die Neuanmeldungen um 104 % auf 5.000. Bereits nach acht Monaten zeigt die Investition in die neue Bibliothek damit eine beeindruckende Wirkung, sowohl in Bezug auf die Nachfrage als auch auf die Leistungsfähigkeit motivierter Mitarbeiter, unterstützt von moderner Technik.

Die deutlich gestiegenen **Kosten** sind auf die Investitionen für die Zentralbibliothek und die Miete im Kulturpalast zurückzuführen.

Auswahl

Höhepunkte chronologisch

Ich sehe was,
was du nicht siehst
und das ist grün!



02.01. Start der Fahrbibliothek mit neuem barrierefreien Sattelaufleger

26.01. Auszeichnung der Bibliothek Gorbitz als „Bibliothek des Jahres“ der Städtischen Bibliotheken Dresden



Gorbitz – Bibliothek des Jahres

18.03. letzter Öffnungstag der Haupt- und Musikbibliothek im World Trade Center und der medien@age in der Waisenhausstraße

22.04. erste Gesprächsrunde „Dialog in Deutsch“ für zugewanderte Dresdner mit geringen Deutschkenntnissen

29.04. Eröffnung der Zentralbibliothek im Kulturpalast; abendliche Lesung mit Christoph Hein aus seinem neuen Roman „Trutz“ aus diesem Anlass



Eröffnung ZB

Christoph Hein

30.04. Tag der offenen Tür in der Zentralbibliothek; Eröffnung der Galerie: als erster Künstler zeigt Michael Hofmann Druckgrafiken unter dem bezeichnenden Titel „Ortswechsel“; Lesung mit Elke Heidenreich aus ihrem Buch „Alles kein Zufall“



Galerieeröffnung ZB

Elke Heidenreich

30.05. „Zebra, Otter, Ochsenfrosch – auf Lesesafari durch den Dresdner Zoo“ – Abschlussveranstaltung des Lesestark!-Jahres für 1.500 Erstklässler

30.05. Lesung mit Judith Hermann aus ihrem Roman „Lettipark“ in der Zentralbibliothek

09.06. Eröffnung der Bibliothek Langebrück in neuen Räumen im Bürgerhaus der Ortschaft

16.06. „Ich sehe was, was du nicht siehst: Die Kunst (zu) lesen.“ – Abschlussveranstaltung des Lesestark!-Jahres für 600 Zweitklässler im Albertinum

21.06. Antrittslesung des Dresdner Stadtschreibers 2017 Uwe Kolbe in der Zentralbibliothek

26.08. Abschlussparty des Buchsommers Sachsen 2017 mit mehr als 200 Teilnehmern in der Zentralbibliothek

09.09. Start der neuen Veranstaltungsreihe für Kinder „Palastgeflüster und Schloßgeheimnisse – die Kunst (zu) lesen in Bibliothek und Museum“



Vorlesen im Albertinum

22.09. Geschichten erzählt von Rafik Schami in der Zentralbibliothek

27.09. Vorstellung des aktuellen Romans „Peter Holtz – sein glückliches Leben erzählt von ihm selbst“ durch den Autor Ingo Schulze in der Zentralbibliothek

16.10. Start des Projektes „Grundschulbibliotheken“ mit der Eröffnung des Bibliotheksraumes in der 129. Grundschule

24.10. Feier des „Tages der Bibliotheken“ in der Zentralbibliothek mit Lesung von Andreas Steinhöfel aus seinem neuen Roman „Rico, Oscar und das vom Himmelhoch“, mit Enthüllung der Plastik „Der Schreitende“ von Roland Zigan im Bibliotheksfoyer und mit der Veranstaltung „LIFE – Raumpatrouille & Memory Boy“ mit Matthias Brandt und Jens Thomas im Konzertsaal



Andreas Steinhöfel

Der Schreitende

25.10. Lesung des bekennenden Muslim Feridun Zaimoglu aus seinem Lutherroman „Evangelio“ in der Zentralbibliothek

06.11. Vorstellung des neuen Romans „Schwert und Krone – Der junge Falke“ der Bestsellerautorin Sabine Ebert in der Zentralbibliothek

Ausbau Innovationen im Echtbetrieb



Die Eröffnung der Zentralbibliothek im Kulturpalast stellt für die Städtischen Bibliotheken Dresden den wichtigsten Innovationsschritt im Bibliotheksnetz seit dem Umzug der Haupt- und Musikbibliothek in das World Trade Center vor genau 20 Jahren dar. Mit dem neuen Haus gelang der Durchbruch hin zu einer **Bibliothek als Aufenthaltsort**, als Ort für Bildung, Kommunikation, Integration und Identifikation mit der Stadt. Aus 150 **Nutzerplätzen** sind 500 geworden. Die Zahl der Internetplätze hat sich auf 50 mehr als verdoppelt, WLAN funktioniert fast flächendeckend, wenn sich das Einloggen auch noch als zu kompliziert darstellt. Medien, die ein Abspielgerät benötigen, können mittels Konsolenspielflächen, Hörsesseln und Filmkabinen auf technisch modernem und gestalterisch hohem Niveau genutzt werden.



Hochwertige Hörsessel in der ZB



Medientransport- und Sortieranlage ZB

Orientierung bietet neben der Beschilderung im Haus ein **3D-Gebäudeinformationssystem**, das an den Online-Katalog der Bibliothek angebunden ist. Damit lässt sich der Standort jedes Bibliotheksmediums regalgenau anzeigen.

Mit den neuen Räumlichkeiten im Kulturpalast konnte auf zwei Fluren der Zentralbibliothek eine **Galerie** entstehen, die seit der Eröffnung bei Besuchern und ausstellenden Künstlern erhebliches Interesse erweckt. Das Foyer der Zentralbibliothek lädt nicht nur zum täglichen Zeitungsstudium ein, mit der Skulptur „Der Schreitende“ von Roland Zigan hielt hier auch bildhauerische Kunst Einzug.

Auf dem Balkon vor der Kinderbibliothek leben vier **Bienenvölker**, die vom Imkerverein Dresden betreut werden. Der erste „Palasthonig“ war in wenigen Tagen ausverkauft. Bei allen Veranstaltungen über das Stadtkern fanden sich zahlreiche Interessenten ein.

Veranstaltungs-, Schulungs- und Beratungsraum sind komplett mit der jeweils notwendigen Ton-, Licht- und Präsentationstechnik ausgestattet. Sie ermöglichen damit eine wesentlich breitere Palette an Veranstaltungsformaten als in den Vorgängereinrichtungen. Im Oktober war der Kulturpalast erstmals nach der Eröffnung **Konferenzort**. Initiiert von der TU Dresden wurde unter dem Titel „Gemeinschaft neu denken“ referiert und diskutiert. Es folgte die „Konferenz der Konkurrenten“ des Kulturhauptstadtbüros und eine mehrtägige Veranstaltungsreihe in Zusammenarbeit mit dem Italien-Zentrum Dresden.

Der Kulturpalast besitzt eine **Gebäudeausstattung** und -steuerung auf aktuellem Stand der Technik. Das Raumklima ist dank Kühldecken, kontrollierter Lüftung, Isolierverglasung und Verschattung mit Sonnen-

schutzantriebssteuerung trotz der großen Glasfassaden wesentlich besser als in beiden Vorgängereinrichtungen. Die Beleuchtung wird über Lichtszenarien und eine autarke Regelung mit Touchpads an den Auskunftstheken gesteuert. Schalldämpfende Decken und ein hochfloriger Teppichboden garantieren eine sehr gute Raumakustik. Über die Sprachalarmierung können mittels Mikrofon An-

sagen für die Nutzer in der gesamten Bibliothek hörbar gemacht werden. Das Schließsystem nutzt RFID-Transponderchips, die eine schnelle und kostengünstige Sperrung bei Verlust ermöglichen.

Seit dem Umzug ermöglicht die RFID-gestützte **Ausleihtechnologie** eine fast hundertprozentige Selbstverbuchung (7 Plätze Ausleihe, 3 Plätze Rückgabe), eine Rückgabemöglichkeit über die Öffnungszeiten hinaus, den automatisch gesteuerten Medientransport im Haus (über 3 Ebenen, Transportlänge 26 m) und die Mediensortierung (17 Sortierstellen auf 2 Ebenen). Auf vorbestellte Medien kann in frei zugänglichen Regalen zugegriffen werden. Die Gebührenzahlung erfolgt an zwei Kassensystemen.

Für die **Bibliothek Südvorstadt**, die letzte, die zum Ende des Jahres noch nicht wie geplant auf Selbstverbuchung umgestellt war, wurde 2017 weiter nach einem geeigneten Mietobjekt für einen Umzug in größere Räume gesucht, leider noch nicht erfolgreich. Abgeschlossen werden konnte dagegen der mehrmals verschobene Umzug der **Bibliothek Langebrück** in neue

Räume im Bürgerhaus der Ortschaft, der mit einer Neumöblierung verbunden war.

Seit 2017 sind die Städtischen Bibliotheken auf der Bilderplattform **Instagram** vertreten, die seit der Einführung von Webprofilen durch den neuen Eigentümer Facebook stark steigende Anmeldezahlen verzeichnet, speziell auch unter den Besuchern von Bibliotheken. Diese teilen ihre Erinnerungen und Schnappschüsse und verknüpfen sie durch Hashtags unter ihren Beiträgen mit weiteren Bildern und Videos, die die Bibliothek nun zielgerichtet beisteuert und mit denselben Schlagworten versieht. So werden auch Nutzer erreicht, die der Bibliothek nicht gezielt folgen, sondern über ähnliche Bilder mit denselben Hashtags auf sie aufmerksam werden.

Mit dem **Bestandsaufbau für die Grundschulbibliotheken** gingen die Städtischen Bibliotheken ab September 2017 erste Schritte in Richtung Outsourcing der technischen Medienbearbeitung (Etikettierung und Folierung). Dabei wurden fünf Händler getestet mit dem Ziel, zukünftig größere Pakete an geeignete Dienstleister zu vergeben.

Auslese Bühnenakteure



Judith Hermann



Morton Rhue



Feridun Zaimoglu

Firas Alshater

Matthias Brandt

Henny Brenner

Nadia Budde

Sabine Ebert

Elke Heidenreich

Christoph Hein

Reinhard Kleist

Uwe Kolbe

Anke Kuhl

Christian KUNO Kunert

Kai Meyer

Bart Moeyaert

Dirk Neumann

Alexander Osang

Morton Rhue

Rafik Schami

Axel Scheffler

Ingo Schulze

Stefan Schwarz

Ingo Siegner

Jens Thomas

Edward van de Vendel

Guntram Vesper

Andreas Steinhöfel

Tanya Stewner

Feridun Zaimoglu

Aussaat

Bildungsunterstützung als Kernaufgabe

Seit Jahren säen die Städtischen Bibliotheken Dresden Bücher in Leserherzen und ernten Begeisterung, vor allem bei Kindern. Ein breit gefächertes Veranstaltungsangebot und stets aktuelle Medien liefern die Energie für das Wachstum auf diesem fruchtbaren Feld.

2017 standen erstmals die Potentiale der noch jungen **Zentralbibliothek** für die Bildungsarbeit zur Verfügung. Mit Angeboten für alle Altersgruppen ist sie Lernraum, Wohnzimmer und Aktionsfläche für unterschiedlichste Veranstaltungen. An jedem ersten Samstag im Monat besuchten bis zu 150 **Familien** die Kinderbuchbühne. Animé-nacht, Spieleabend und Buchsommerparty zogen ein **jugendliches Publikum** ins Haus und hochkarätige Lesungen machten den Kulturpalast von der Neueröffnung an zu einem **literarischen Ort** für Dresden. Die Reihe „Advent im Palast“ lud im Dezember erstmals täglich zu halbstündigen weihnachtlichen Aktionen ein. In enger Zusammenarbeit mit den neuen Nachbarn entstanden die Reihen „Wortbilder & Klangfarben“ gemeinsam mit der Dresdner Philharmonie, „Palastgeflüster & Schlossgeheimnis“ in Kooperation mit den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden sowie „Heute Lesung! Morgen Premiere!“ im Wechselspiel mit dem Theater Junge Generation. Die **Reihen** verknüpfen Kinderliteratur mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen und fördern den Blick über den Tellerrand. Für die Konzerteinführungen der Philharmonie öffnete die Bibliothek Foyer und Veranstaltungsraum, was das Konzertpublikum auch in die Musikbibliothek lockte, die auf das Konzertprogramm mit abgestimmten Präsentationen reagierte. Unter dem Motto „Wissen weitergeben“ fanden sich samstags regelmäßig Profis und Laien zum Schachspiel. Stark gefragt waren **schulunterstützende Veranstaltungen** zur Erarbeitung von Facharbeiten, Recherche- und Bewerbungstrainings, für die der Schulungsraum beste technische Bedingungen bietet. Die neue Vitrinenpräsentation von **Schullektüre in Klassensätzen** ermöglicht einen Überblick über die attraktiven Angebote vom Kindergarten bis zur Oberstufe.

Das Lesen und das Lernen fördernde **Veranstaltungen** fanden im **gesamten Bibliotheksnetz** statt. Für Kinder und Jugendliche standen neben Bookcastings und Bookslams® Veranstaltungen wie „Schillers wilde Jugend“, „Klassiker privat“, „Fall der Berliner Mauer“, „Plastik – Fluch oder Segen?“ auf dem Programm. Poetry-Slams, Puppenspiele, Autorenlesungen, Workshops mit Illustratoren und Theaterprogramme ergänzten die Palette. Auch die neuen Medien waren fester Bestandteil der Literaturvermittlungsarbeit. Mittels **Tablets** erstellten Kinder und Jugendliche in Ferienworkshops „Book-

Trailer“, „Foto-Stories“ und „Stop-Motion“-Filme zu ausgewählten Kinder- oder Jugendbüchern.

Ein Grund für den hohen Erfassungsgrad bei Grundschulern sind die alljährlich stattfindenden **Lesefeste**, in deren Rahmen die zukünftigen Schulanfänger ihren eigenen Benutzerausweis erhalten. Um die Wirkung über das Festprogramm hinaus nachhaltig zu gestalten, wurde vom Bilderbuchkünstler Ulf K. ein besonderes Mitmachbuch entwickelt. Dieses **„Lesestarke Freundebuch“** stellt die Lese- und Bibliothekserfahrung in den Mittelpunkt und begleitet die Kinder durch ihre Grundschulzeit.

Im Herbst eröffneten die Städtischen Bibliotheken im Auftrag des Stadtrats die ersten fünf von zunächst 20 geplanten **Grundschulbibliotheken**. Alle erhielten einen Grundbestand von 400 ausgewählten Sachbüchern mit



Animénacht in der ZB



Präsentation der Klassensätze in der ZB

dem Schwerpunkt 3./4. Klasse und werden von ehrenamtlichen Leselotsen betreut. Sie sollen die Zugänglichkeit von schulrelevanter Literatur für Lernende verbessern und zugleich Appetit auf die Angebote der Stadtteilbibliotheken machen.

Auch 2017 leisteten die Städtischen Bibliotheken Integrationsunterstützung. Neu gestartet sind wöchentliche Gesprächsgruppen mit dem Titel **„Dialog in Deutsch“**, die Zugewanderten die Möglichkeit geben, ihre Deutschkenntnisse anzuwenden und zu trainieren. In offener Atmosphäre können hier Flüchtlinge, aber auch in Dresden Studierende und Arbeitende Erfahrungen austauschen und Kontakte knüpfen.



Bereich Kinder in der ZB

„Dialog in Deutsch“ möchte die gegenseitige Freude und Neugier auf kulturelle Vielfalt wecken und Menschen sicherer in der alltäglichen Lebenspraxis machen. Die Teilnehmerzahl schwankt zwischen vier und zehn, was eine gute Gesprächsatmosphäre ermöglicht. Insgesamt betrug sie 326.

Alle Treffen wurden von geschulten ehrenamtlichen Helfern moderiert. 2017 engagierten sich 28 Ehrenamtliche in dem Projekt oder bereiteten sich in Schulungen auf ihren Einsatz vor. Nach der Bibliothek Neustadt im April startete im August die Zentralbibliothek mit einer Dialogrunde.

Zur Unterstützung des Lernens und zur Förderung der kulturellen Identität wurde der **Bestand an arabischer Literatur** ausgebaut sowie Belletristik und Kinder- und Jugendliteratur in den Sprachen Urdu, Afghanisch (Dari, Paschtu), Kurdisch (Kurmandschi, Sorani) und Persisch ins Angebot aufgenommen. **Medien zum Erlernen der deutschen Sprache** standen auch 2017 stark im Fokus. Daneben wurden Bibliothekseinführungen für Deutsch Lernende mit Schwerpunkt auf den entsprechenden Medienangeboten durchgeführt.

Willkommen
bienvenue
دم آ شوخ
hoan nghênh
bixêrhatin
welcome
ب بي حرت
soo dhaweyn



Ausleihrenner 2017

BELLETRISTIK	Die Geschichte eines neuen Namens	Elena Ferrante
KINDERBUCH	Gregs Tagebuch, 11. Alles Käse	Jeff Kinney
SACHBUCH	Homo Deus	Yuval Noah Harari
HÖRBUCH	Das Paket	Sebastian Fitzek
MUSIK-CD	Divide	Ed Sheeran
BRETTSPIEL	Icecool	Brian Gomez
KONSOLENSPIEL	PS4 FIFA 17	
FILM	BFG – Sophie und der Riese	Regie: Steven Spielberg

Ausdehnung

Partnernetz für gemeinsame Ziele

Wir bedanken uns für eine fruchtbare Zusammenarbeit und die Unterstützung zahlreicher Projekte im Jahr 2017 bei folgenden Institutionen, Vereinen und Organisationen:

1001 Märchen GmbH // AG Stadtdokumentation // aha – anders handeln e. V. // Arbeitskreis Jugendliteratur e. V. // Arche noVa e. V. // Atticus e. V. // Ausländerrat Dresden // AWO Prohlis, Flüchtlingsbetreuung // Begegnungsstätte „Nürnberger Ei“ // Bildungsbüro Dresdner Bildungsbahnen // Börsenverein des Deutschen Buchhandels // Brückenschlag Blaues Wunder e. V. // Bürgerbüro Dr. Eva-Maria Stange // Bürgertreff Sonnenblume // Bundesministerium für Bildung und Forschung // Comödie Dresden // Deutscher Bibliotheksverband e. V. // Deutsches Hygiene-Museum // Die Sprachwerkstatt Dresden // Dresden International University // Dresdner Geschichtsverein e. V. // Dresdner Literaturbüro/Erich Kästner Museum // Dresdner Philharmonie // Dresdner Seniorenakademie Wissenschaft und Kunst e. V. // Eerepami Regenwaldstiftung Guyana // Fotomarathon Dresden e. V. // Frauen- und Mädchen-gesundheitszentrum Medea e. V. // Galerie Drei // Gesellschaft zur Förderung der Frauenkirche e. V. // Go In – Gorbitz International // Goethe Institut Dresden // Heilig-Geist-Gemeinde Blasewitz, Seniorenkreis // Heinrich-Schütz-Konservatorium // Hochschule für Bildende Künste Dresden // Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig // Institut français Dresden // Internationale Vereinigung der Schallarchive // Internationale Vereinigung der Musikbibliotheken // Italien-Zentrum der TU Dresden // JelGi- Jeder lernt Gitarre e. V. // Johannstädter Kulturtreff, Stricken Interkulturell // Jüdischer Frauenverein Dresden e. V. // JugendKunstschule Dresden // Justizvollzugsanstalt Dresden // Kabarett Breschke & Schuch // Katholische Akademie des Bistums Dresden-Meißen // Kinder- und Jugendhaus Chilli // Konrad-Adenauer-Stiftung // Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendarbeit Sachsen e. V. // Laubegast ist bunt e. V. // Laubegaster Vereinigung der Gewerbetreibenden // Livelyrix e. V. // Lokale Agenda 21 für Dresden e. V. // Medienhaus Casablanca // Musik zwischen den Welten // Netzwerk für gelebte Mehrsprachigkeit // Ortsbeiräte / Ortschaftsräte Blasewitz, Cossebaude, Langebrück, Leuben, Weixdorf, Prohlis, Weißig // Quartiersmanagement „Am Koitschgraben“, Gorbitz, Johannstadt und Prohlis // Sächsische Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden // Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden // Sächsische Landeszentrale für politische Bildung // Sächsischer Literaturred e. V. // Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst // Sächsisches Umschulungs- und Fortbildungswerk // Schulen und Kindergärten in und um Dresden // Schulmuseum Dresden e. V. // Sozialstation Pillnitzer Landstraße // Staatliche Kunstsammlungen Dresden // Staatsopere Dresden // Staatsschauspiel Dresden // Städtische Museen Dresden // Stiftung Digitale Chancen // Stiftung Lesen // Stiftung Wilderness International // Technische Universität Dresden // Theater Junge Generation // Unabhängige Schriftstellervereinigung ASSO e. V. // Universitätsklinikum Carl Gustav Carus // Urmundu e. V. // Verbraucherzentrale Sachsen e. V. // Volkshochschule Dresden // Volkssolidarität Dresden e. V. // Werbegemeinschaft am Nürnberger Ei // Wohnungsgenossenschaft Aufbau // Zentrum für Baukultur Sachsen // ZOO Dresden

Das gemeinsam von **Volkshochschule** und Städtischen Bibliotheken entwickelte Veranstaltungsprogramm „Wissensreich“, das den Kundinnen und Kunden beider Einrichtungen in Bibliotheksräumen Einblicke in das Kursangebot der Dresdner Volkshochschule gibt, ging erfolgreich in das 19. Semester.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren **Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Ehrenamt**, die als Lesepaten, Bücherboten in der Integrationsarbeit, Leselotsen und in anderen Aufgaben für uns unterwegs sind.

Auch 2017 stellten in den Schaufenstern ausgewählter Bibliotheken des Netzes **Verlage** Medien im Wert von 1.500 € aus, die nach den Präsentationen in den Beständen der Städtischen Bibliotheken übergangen. Wir bedanken uns bei den Verlagen: Janos Stekovics, ALADIN, Gerstenberg, Thienemann und Ravensburger Spielverlag.

Fortgeführt wurde die hervorragende Zusammenarbeit mit Dresdner **Buchhandlungen**: mit dem BuchHaus Loschwitz in der Veranstaltungsarbeit und durch Leseexemplare, mit Richters Buchhandlung bei der Bereitstellung von belletristischen Titeln für die Präsentation „Beste Bücher“, der Unterstützung von **Lesestark!** durch



eine Fantasy-Reihe, einem Jury-Mitglied beim Stadtausscheid des bundesweiten Vorlesewettbewerbs sowie durch Leseexemplare, mit den Buchhandlungen im Sachsenforum und Thalia ebenfalls durch Leseexemplare.

Auch **Unternehmen und Privatpersonen** unterstützten uns finanziell oder auf andere Weise. Wir bedanken uns bei:

Architekturbüro Hahn + Kollegen // Barmer GEK // Buchhandlung im Sachsenforum // Buchhandlung Schriftgut // BuchHaus Loschwitz // Canon Business Center Dresden // Centermanagement Prohliszentrum // Comic-Tempel // CONSUMA Informationsgesellschaft // dm-drogerie markt // Dr. Quendt // Dresdner Comicluden // DREWAG Stadtwerke Dresden // Eichler, Sabine // Eisenbahner-Wohnungsbaugenossenschaft Dresden // Fotostudio Göpfert // Gärtner, K. // Globetrotter Dresden // Grewing, Andrea, Vom Fass // Hoppe, Brigitte // Hotel Elbflorenz // Hussel Schokolade, Pralinen & Soul-Food // Karibu-Baby-Fachgeschäft // Kommunale Immobilien Dresden // Kreativraum Blasewitz // Messe Dresden // Müller, Gisela // OCLC // Ost-sächsische Sparkasse Dresden // Pullmann Hotel Dresden Nawa // Restaurant „Die Fabrik“ // Richters Buchhandlung // Riecken, Susanne // Sachsen Forum Dresden-Gorbitz // Sächsische Zeitung // Seniorenresidenz „Reicker Blick“ // St. Benno Buchhandlung // Teeladen am Schillerplatz // Thalia // TreuWoBau Dresden // UFA Kristallpalast Dresden // Urbansky, Dr. Dagmar und Dr. Norbert // Werbeagentur Lippertz // Werbegemeinschaft Sachsen Forum // World Trade Center Dresden // weitere namentlich nicht bekannte Unterstützer

Die zur finanziellen Unterstützung des **Ehrenamtlichen Bücherhausdienstes** bestehenden Kooperationsvereinbarungen mit dem DRK Kreisverband Dresden e. V., der Bürgerstiftung Dresden, der STESAD, der Heyde-Stiftung und der FSD Fahrzeugsystemdaten wurden 2017 erfolgreich fortgesetzt.

Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit geht an Fernsehen, Hörfunk, Presse, Stadtmagazine und Stadtteilzeitungen.

Ausblick Vorhaben 2018



Nach Überwindung der Kinderkrankheiten der Zentralbibliothek und weiterer Entwicklung der Konzeptionen mit unseren Nachbarn Philharmonie, Herkuleskeule sowie zahlreichen neuen Partnern rings um den Kulturpalast ergeben sich neue Herausforderungen und Aufgabenstellungen.

In der Entwicklung des Stadtnetzes müssen umgehend Lösungen für die **Südvorstadt**, perspektivisch im Auftrag des Stadtrates auch für den **Südosten** der Stadt gefunden werden.

Ende 2018 läuft die Förderung der **Integrationsaufgaben** durch die Homann Stiftung aus, eine Weiterführung dieser Arbeit muss zwingend abgesichert werden, um den Erfolg der bibliothekarischen Initiativen nachhaltig zu verankern.

Bis Ende 2018 werden weitere 15 (!) **Grundschulbibliotheken** ihre Türen öffnen. Die bisherige Resonanz ist so positiv und groß, dass eine Erweiterung sowohl im Grundschulbereich als auch in Oberschulen und Gymnasien angeraten ist.

Um den hohen innovativen Veränderungsprozessen gerecht zu werden, planen die Städtischen Bibliotheken eine breit angelegte interne Diskussion in der Belegschaft im ersten Halbjahr. Bis zum Ende des Jahres sollen dem Stadtrat die Ergebnisse in einem neuen **Entwicklungsplan 2019 bis 2021** vorgelegt werden, ein Jahr früher als ursprünglich vorgesehen.

VERÖFFENTLICHUNGEN

Domes, Stefan Dresden feiert: die neue Zentralbibliothek der Städtischen Bibliotheken Dresden wurde im Kulturpalast eröffnet – die Musikbibliothek ist jetzt der Bereich Musik / Stefan Domes. – In: Forum Musikbibliothek 38(2017)3, S. 34 – 36

Domes, Stefan Und sie dreht sich doch! Bericht über die Jahrestagung der IASA-Ländergruppe Deutschland / Schweiz e. V. am 18. und 19. November 2016 in Stuttgart / Stefan Domes. – In: Forum Musikbibliothek 38(2017)2, S. 43 – 49

Flemming, Arend; Palisch, Lucie Ehrenamt und Professionalität in der Verbandsarbeit: Interview: „Was nun, Herr Flemming ...?“ / Arend Flemming; Lucie Palisch. – In: BIS 10(2017)3, S. 168 – 169

Ficzel, Nelly; Reinhold, Martina Gaming in öffentlichen Bibliotheken. Neue Angebote zur Kultur- und Wissensvermittlung im digitalen Zeitalter: Gespräch mit Martina Reinhold, Bereichsleiterin Jugend, Städtische Bibliotheken Dresden / Nelly Ficzel; Martina Reinhold. – In: BIS 10(2017)3, S. 148 – 149

Giebenhain, Sabine; Glauert, Mario; Rabe, Roman DIN 67700 – Eine Norm für den Bau von Bibliotheken und Archiven in Deutschland / Sabine Giebenhain, Mario Glauert, Roman Rabe. – In: ABI Technik 37(2017)3, S. 164 – 170

Jahresbericht 2016 / Hrsg. Städtische Bibliotheken Dresden. – Dresden, 2017. – 32 S.

Lippmann, Christine „Dresden blättert die Welt auf“: Zusammenarbeit der Städtischen Bibliotheken Dresden mit Kultureinrichtungen der Stadt / Christine Lippmann. – In: BIS 10(2017)3, S. 181 – 183

Lippmann, Christine Die Kunst (zu) lesen : ein Zusammenspiel von Literatur, Bildender und Darstellender Kunst / Christine Lippmann. – In: Grundschule Deutsch (2017)53, S. 40 – 41

Lippmann, Christine Lesestärke Bücherfreunde! Jojo und Jaja wecken Lust auf den Bibliotheksbesuch / Christine Lippmann. – In: BIS 10(2017)2, S. 120 – 121

Molke, Regina; Ziegler, Elke WissensReich : Volkshochschule Dresden und Städtische Bibliotheken Dresden: gemeinsam auf Erfolgskurs / Regina Molke; Elke Ziegler. – In: BIS 10(2017)3, S. 198 – 200

Die neue Zentralbibliothek Dresden im Kulturpalast: Vorgeschichte, Konzepte, Architektur, Realisierung / Redaktion Prof. Dr. Arend Flemming; Roman Rabe; Katrin Tauscher. – Dresden: Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB), 2017. – 68 Seiten: Illustrationen. – (BIS. Sonderheft; August 2017)

Beiträge in dieser Veröffentlichung:

Flemming, Arend Es ist geschafft: Editorial, S. 1

Rabe, Roman Im Schatten der Preisträger: interessante Wettbewerbsentwürfe zur Bibliothek, S. 16 – 17

Rabe, Roman Der kurze Weg in den Palast: zur Vorgeschichte des Zentralbibliotheksprojektes, S. 22 – 23

Kunis-Michel, Marit; Rabe, Roman; Sitte-Zöllner, Daniela Fundament der Bauplanung: das bibliothekarische Konzept – aktueller Stand, S. 24 – 27

Rabe, Roman Der Logik des Gebäudes folgend: Einrichtung der Bibliotheksräume, S. 28 – 31

Rabe, Roman Unaufhaltsam auf das Ziel zu: illustrierte Notizen zum Bauablauf, S. 48 – 50

Rabe, Roman Gegenüberstellung: bauliche Anforderungen und ihre Umsetzung, S. 51 – 53

Sechs Bereiche – eine Bibliothek:

Rabe, Roman Die Teams der Zentralbibliothek stellen sich vor, S. 44

Reinhold, Martina Bereich Jugend. Auf der Suche. Sein., S. 55

Linke, Juliane Bereich Musik. Wir erzeugen Klang!, S. 56

Schoppe, Karin Bereich Sach- und Fachliteratur. Wissen schafft Macht, S. 57

Meißner, Sylvia Bereich Schöne Literatur, Spielfilm. Die einzige Literatur ist die belletristische ..., S. 58

Hochwald, Petra Bereich Heimatkunde, Kunst, Reisen. Von Dresden in die Welt ..., S. 59

Schulz, Lena Kinderbibliothek. Lesen, lachen, lernen ..., S. 60

Kahl, Katrin; Kunis-Michel, Marit; Ziegler, Elke Hoch motiviert: Bericht von Umzug und Eröffnung, S. 61 – 62

Rabe, Roman Anspruchsvolles Projekt in bester Lage: die neue Zentralbibliothek Dresden / Roman Rabe. – In: BuB 69(2017)8-9, S. 478 – 483

Rabe, Roman Bestandsgebäude unter Denkmalschutz und mit mehreren Nutzern: die neue städtische Zentralbibliothek Dresden im Kulturpalast als Planungsaufgabe und als eröffnetes Haus / Roman Rabe. – In: o-bib 4(2017), S. 41 – 51

Rabe, Roman Neue Zentralbibliothek Dresden – gemeinsam mit Konzertsaal im denkmalgeschützten Kulturpalast eröffnet / Roman Rabe. – In: ABI Technik 37(2017)4, S. 267 – 279

Schulz, Lena Lesestoff für Immobile : der Bücherhausdienst der Städtischen Bibliotheken Dresden feiert 20-jähriges Jubiläum / Lena Schulz. – In: BIS 10(2017)1, S. 43 – 45

FACHVORTRÄGE

Flemming, Arend Vision: „Sharing“ in der Zukunftsstadt 2030 am Beispiel der Bibliotheken, Auftaktveranstaltung zur 2. Zukunftsstadt-Phase 2017/2018, Stadtmuseum Dresden, 16. Januar

Rabe, Roman Bestandsgebäude unter Denkmalschutz und mit mehreren Nutzern – Die neue städtische Zentralbibliothek Dresden im Kulturpalast als Planungsaufgabe und als eröffnetes Haus, 106. Deutscher Bibliothekartag, Frankfurt am Main, 30. Mai

Rabe, Roman; Werner, Klaus Ulrich

DIN 67700 Bau von Bibliotheken und Archiven – Anforderungen und Empfehlungen für die Planung, 106. Deutscher Bibliothekartag, Frankfurt am Main, 30. Mai

MITARBEIT IN GREMIEN

Albrecht, Marion Landesdirektion Sachsen, Ausbildungsberaterin für Fachangestellte für Medien und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek im Regierungsbezirk Dresden // Landesdirektion Sachsen, Prüfungsausschuss Sachsen für die Fachangestellten für Medien und Informationsdienste Sachsen

Domes, Stefan Heinrich-Schütz-Konservatorium, Beirat // Internationale Vereinigung der Musikbibliotheken, Musikarchive und Dokumentationszentren (AIBM), Gruppe BR Deutschland e. V., Sprecher der Kommission für Audiovisuelle Medien // Internationale Vereinigung der Schall- u. audiovisuellen Archive (IASA), Ländergruppe Deutschland / Schweiz

Flemming, Prof. Dr. Arend Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Fachbereich Medien, Professur „Organisation und Personalführung“ im Masterstudium // Deutscher Bibliotheksverband e. V., Landesverband Sachsen, Geschäftsführer // Deutscher Bibliotheksverband e. V., Sektion 1, stellvertretender Vorsitz // Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Stiftungsrat // Bürgerstiftung Dresden, Stiftungsrat, Vorsitz // Haus des Buches Leipzig, Kuratorium

Kunis-Michel, Marit Arbeitskreis für Jugendliteratur e. V., Vorstand // Deutscher Bibliotheksverband e. V., Sektion 1, AG Großstadtbibliotheken

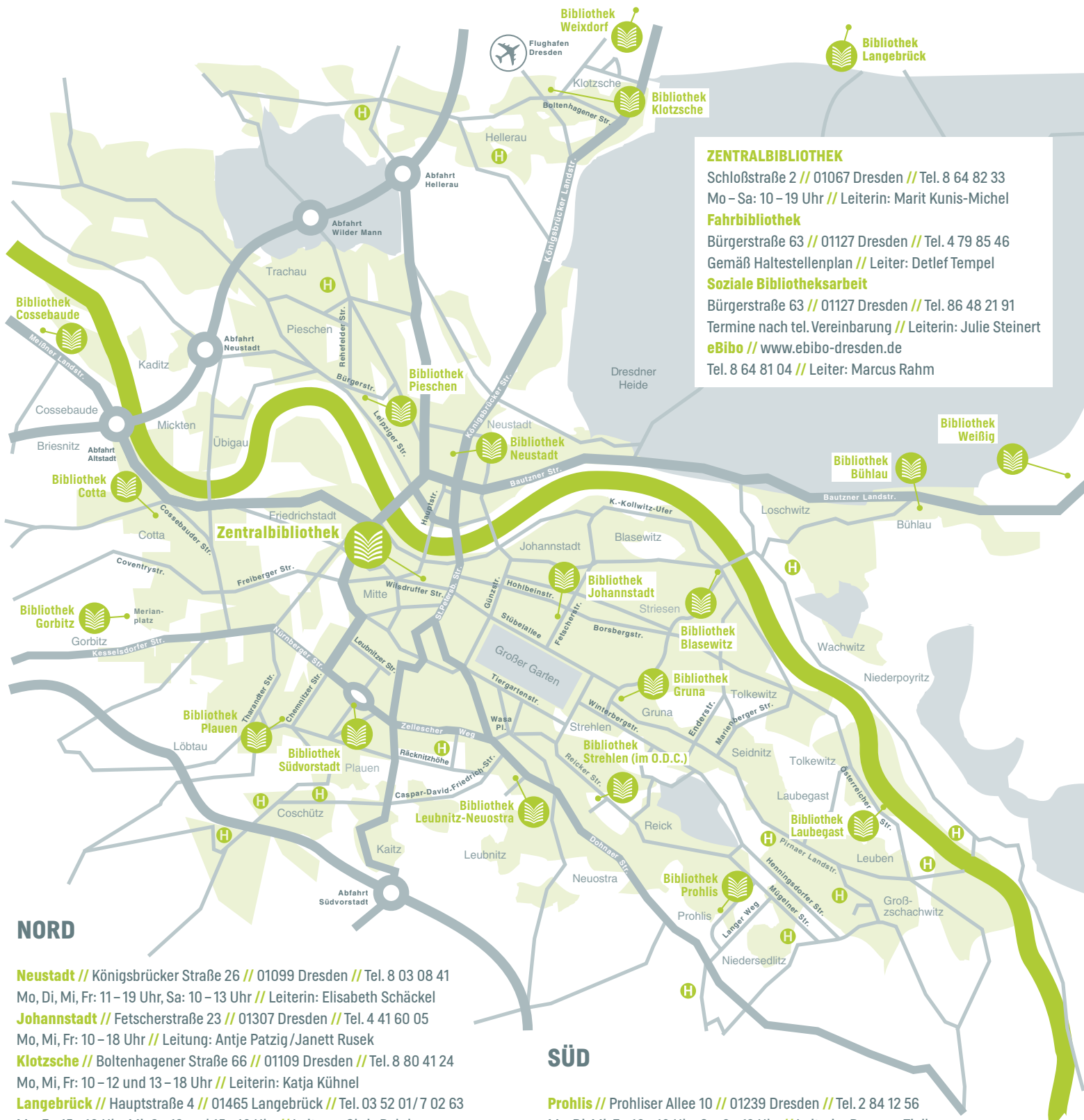
Lippmann, Christine Arbeitskreis für Jugendliteratur e. V. // Bundesverband Leseförderung e. V.

Rabe, Roman Deutsches Institut für Normung, Normenausschuss Bibliotheks- und Dokumentationswesen, Arbeitskreis DIN 67700 // Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Deutschland, Facharbeitsgruppe Bau und Einrichtung

Reinhold, Martina Deutscher Bibliotheksverband e. V., Sektion 1, AK Jugendbibliotheken

Schellenberger, Dr. Falk OCLC-Anwendergruppe „Großstadtbibliotheken“, Leiter **Springmann, Dr. Danuta** ekz.bibliotheksservice GmbH, Lektoratskooperation, Lektorin für Kunst nach 1945





ZENTRALBIBLIOTHEK

Schloßstraße 2 // 01067 Dresden // Tel. 8 64 82 33
Mo – Sa: 10 – 19 Uhr // Leiterin: Marit Kunis-Michel

Fahrbibliothek

Bürgerstraße 63 // 01127 Dresden // Tel. 4 79 85 46
Gemäß Haltestellenplan // Leiter: Detlef Tempel

Soziale Bibliotheksarbeit

Bürgerstraße 63 // 01127 Dresden // Tel. 86 48 21 91
Termine nach tel. Vereinbarung // Leiterin: Julie Steinert
eBibo // www.ebibo-dresden.de
Tel. 8 64 81 04 // Leiter: Marcus Rahm

NORD

Neustadt // Königsbrücker Straße 26 // 01099 Dresden // Tel. 8 03 08 41

Mo, Di, Mi, Fr: 11 – 19 Uhr, Sa: 10 – 13 Uhr // Leiterin: Elisabeth Schäckel

Johannstadt // Fetscherstraße 23 // 01307 Dresden // Tel. 4 41 60 05

Mo, Mi, Fr: 10 – 18 Uhr // Leitung: Antje Patzig/Janett Rusek

Klotzsche // Boltenhagener Straße 66 // 01109 Dresden // Tel. 8 80 41 24

Mo, Mi, Fr: 10 – 12 und 13 – 18 Uhr // Leiterin: Katja Kühnel

Langebrück // Hauptstraße 4 // 01465 Langebrück // Tel. 03 52 01/7 02 63

Mo, Fr: 15 – 18 Uhr, Mi: 9 – 12 und 15 – 18 Uhr // Leitung: Chris Rohde

Pieschen // Bürgerstraße 63 // 01127 Dresden // Tel. 4 79 85 38

Mo, Di, Mi, Fr: 10 – 19 Uhr // Leiterin: Silke Zimmermann

Bibliothek Weixdorf // Hohenbusch Markt 1 // 01108 Dresden // Tel. 8 80 78 18

Di, Fr: 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr, Mi: 14 – 18 Uhr // Leiterin: Sabine Sachse

OST

Laubegast // Österreichischer Straße 61 // 01279 Dresden // Tel. 2 52 22 73

Mo, Di, Mi, Fr: 10 – 18 Uhr, Sa: 9 – 13 Uhr // Leiterin: Iris Winkler

Blasewitz // Tolkewitzer Straße 8 // 01277 Dresden // Tel. 3 40 08 54

Mo, Di, Mi, Fr: 10 – 18 Uhr // Leiterin: Grit Hirsch

Bühlau // Bautzner Landstraße 130 // 01324 Dresden // Tel. 2 68 76 71

Mo, Mi, Fr: 10 – 12 und 13 – 18 Uhr // Leiterin: Martina Ehrig

Gruna // Papstsdorfer Straße 13 // 01277 Dresden // Tel. 2 56 10 37

Mo, Di, Mi, Fr: 10 – 18 Uhr, Sa: 9 – 13 Uhr // Leiterin: Antje Becker

Bibliothek Weißig // Bautzner Landstraße 291 // 01328 Dresden // Tel. 4 88 79 05

Mo, Di, Do: 10 – 12 und 13 – 18 Uhr // Leiterin: Maike Schwarze

SÜD

Prohlis // Prohliser Allee 10 // 01239 Dresden // Tel. 2 84 12 56

Mo, Di, Mi, Fr: 10 – 18 Uhr, Sa: 9 – 13 Uhr // Leiterin: Ramona Zielke

Leubnitz-Neuostra // Corinthstraße 8 // 01219 Dresden // Tel. 4 70 77 11

Mo, Di, Mi, Fr: 10 – 18 Uhr // Leiterin: Monika Domschke

Strehlen im O.D.C. // Otto-Dix-Ring 61 // 01219 Dresden // Tel. 2 75 36 65

Mo, Fr: 10 – 18 Uhr, Mi: 12 – 18 Uhr // Leiterin: Ute-Kerstin Just

Südvorstadt // Nürnberger Straße 28f // 01187 Dresden // Tel. 4 71 34 26

Mo, Fr: 10 – 19 Uhr, Di, Mi: 10 – 18 Uhr // Leiterin: Katrin Doll

WEST

Cotta // Cossebauder Straße 42 // 01157 Dresden // Tel. 4 21 01 50

Mo, Di, Mi, Fr: 10 – 18 Uhr // Leiterin: Norma Laubner

Cossebaude // Dresdner Straße 3 // 01156 Cossebaude // Tel. 4 53 70 41

Mo: 10 – 12 Uhr, Di, Mi, Fr: 10 – 12 und 14 – 18 Uhr // Leiterin: Anne Liebig

Gorbitz // Merianplatz 4 // 01169 Dresden // Tel. 4 16 34 16

Mo, Fr: 10 – 18 Uhr, Di, Mi: 14 – 18 Uhr, Sa: 9 – 13 Uhr // Leiterin: Almuth Weiß

Plauen // Altplauen 1 // 01187 Dresden // Tel. 4 12 14 82

Mo, Di, Mi, Fr: 11 – 18 Uhr // Leiterin: Heike Riehle